

ACCON GmbH · Provinostraße 52 · 86153 Augsburg

**Per E-Mail an [cornelius.ehlert@fellbach.de](mailto:cornelius.ehlert@fellbach.de)**

9627-07-k.docx  
Augsburg, 11.08.2021

Sehr geehrter Herr Ehlert,

eine kurze Zusammenfassung zur Thematik Geschwindigkeitsreduzierung T30 / T40.

Wie im LAP beschrieben ist bei einer Geschwindigkeitsreduzierung von 50 km/h auf 30 km/h mit einer Pegelminderung von ca. 2,5 dB auszugehen. Bei einer Reduzierung von 50 km/h auf 40 km/h ist von einer Pegelminderung von etwa 1,2 dB auszugehen.

Somit würde sich auch die Anzahl der Personen, die sich in Bereichen mit Überschreitungen der Auslösewerte befinden ( $L_{den} > 65 \text{ dB(A)}$  und  $L_{Night} > 55 \text{ dB(A)}$ ) dementsprechend verringern, bei T30 mehr, bei T40 weniger.

Aus rein schalltechnischer Sicht ist die Reduzierung auf T30 der auf T40 zu bevorzugen.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Roland Ratz  
ACCON GmbH